

Studiensteckbrief „Deutschlands Beste Arbeitgeber“ nach Arbeitgeber-Attraktivität

In Kooperation mit der WELT erhebt das Kölner Analyse-Institut ServiceValue GmbH in großen regionalen und überregionalen Umfragen, wie attraktiv deutsche Unternehmen aus der Bevölkerung heraus bewertet werden. „Deutschlands Beste Arbeitgeber“ bildet die Ergebnisse der Studien in Rankings ab. Mit der aktuellen Veröffentlichung werden bundesweit bzw. überregional tätige Arbeitgeber in Bezug auf ihr Image dargestellt. Darauf folgen regionale Messungen für Arbeitgeber aus unterschiedlichsten Branchen.

Die Untersuchung „Deutschlands Beste Arbeitgeber“ besteht also aus einer Vielzahl von Umfragen, die der Reihe nach geschaltet werden. Unternehmen als Arbeitgeber, die deutschlandweit vertreten sind und eine weitreichende Bekanntheit als Arbeitgeber aufweisen, werden überregional hinsichtlich ihrer Attraktivität (Image) bewertet. Unternehmen, die an einem Standort wirken und vor allem in ihrer Region bekannt sind, werden aus der jeweiligen Region heraus bewertet.

Bürgerinnen und Bürger werden im ersten Schritt gefragt, welche der gelisteten Unternehmen ihnen als Arbeitgeber bekannt sind bzw. welche Unternehmen sie als Arbeitgeber beurteilen können.

Die konkrete Beschreibung und Fragestellung lauten dann wie folgt:

„In der folgenden Befragung möchten wir das Image bzw. die Attraktivität von Unternehmen als Arbeitgeber erfassen. Das Image bezeichnet das Stimmungsbild von dem jeweiligen Unternehmen und die Attraktivität ist die Anziehungskraft als Arbeitgeber. Bewertungen sind immer individuell unterschiedlich und hängen von den Erwartungen des Betrachters ab. Positive und negative Assoziationen sowie Wahrnehmungen und Informationen von Anderen können Ihren Gesamteindruck mitprägen. Wie bewerten Sie für [Unternehmen X] das Image bzw. die Attraktivität als Arbeitgeber?“

Das Meinungsbild der Befragten wird dann anhand einer fünfstufigen und voll-verbalisierten Antwortskala erfasst:

„ausgezeichnet“ (1), „sehr gut“ (2), „gut“ (3), „mittelmäßig“ (4), „schlecht“ (5)

Je Unternehmen / Arbeitgeber wird ein ungewichteter Mittelwert gebildet, der über die Positionierung im Ranking entscheidet. Überdurchschnittlich gute Werte erhalten die Auszeichnung „hohe Arbeitgeber-Attraktivität“. Wiederum überdurchschnittlich bessere Werte innerhalb dieser Gruppe erhalten die Auszeichnung „sehr hohe Arbeitgeber-Attraktivität“.

Die Stichprobengrößen der Umfragen liegen bei mind. $n = 100$ in den kleinsten Regionen und bei über $n = 1.000$ in den größten Regionen nach Einwohnerzahl. Die Mindestgröße der Mitarbeiterzahl eines gelisteten Unternehmens liegt entsprechend bei mind. $n = 100$ in den kleinsten und bei mind. $n = 500$ in den größten Regionen nach Einwohnerzahl.

Die deutschlandweite Erhebung hat bereits stattgefunden, hier wurden 1.333 Unternehmen von mehr als 600.000 Bürgerinnen und Bürgern bewertet. Die Ergebnisse hierzu wurden erstveröffentlicht am 01.08.2019 in der WELT und sind zudem unter www.arbeitgeber-image.de einsehbar.

Die Erhebungen für die regional tätigen Unternehmen finden sukzessive statt und werden ebenfalls unter www.arbeitgeber-image.de veröffentlicht.